

Ganzheitliche Verkehrskontrollen

Mehrere Straftaten und Ordnungswidrigkeiten festgestellt

ALTGARBSEN. Am Mittwoch, 17. Juni, hat die Polizei Hannover zwischen 14 und 21 Uhr ganzheitliche Verkehrskontrollen auf der Alten Ricklinger Straße durchgeführt. Die Überprüfung des fließenden Verkehrs erfolgte auf dem Parkplatz an der Alten Ricklinger Straße 45. Schwerpunkt der Maßnahmen bildete die Überprüfung der Verkehrssicherheit und der Fahrtüchtigkeit der Verkehrsteilnehmenden.

Während der Kontrollen versuchte ein Autofahrer, sich der

Überprüfung zu entziehen, indem er unmittelbar nach dem Erblicken der Einsatzkräfte die Fahrtrichtung änderte. Der Pkw-Führer konnte jedoch durch ein bereitstehendes Verfolgungsfahrzeug der Polizei gestoppt werden. Bei der anschließenden Überprüfung stellte sich heraus, dass der Mann nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Im weiteren Verlauf der Kontrollmaßnahmen kontrollierten die Einsatzkräfte gegen 18 Uhr einen 47-jährigen Mercedes-Fahrer. Nachdem der Fahrer

angab, zur Mittagszeit ein Weizenbier konsumiert zu haben, wurde ein freiwilliger Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 1,12 Promille, weshalb gegen den Mann ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet wurde. Eine Ärztin entnahm dem Beschuldigten noch vor Ort eine Blutprobe. Die Beamten stellten den Führerschein sicher und untersagten dem 47-Jährigen die Weiterfahrt.

Insgesamt überprüften die Einsatzkräfte im Rahmen der

Kontrollmaßnahmen 140 Kraftfahrzeuge. Dabei wurden mehrere Straftaten und zahlreiche Verkehrsordnungswidrigkeiten festgestellt sowie entsprechende Verfahren eingeleitet. Im Bereich der Straftaten registrierte die Polizei eine Trunkenheit im Verkehr, eine Urkundenfälschung sowie vier Fälle von Fahren ohne Fahrerlaubnis. Zudem wurden vier Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen des Verdachts des Fahrens unter Drogeneinfluss eingeleitet. Darüber

hinaus ahndeten die Beamten 42 weitere Verkehrsordnungswidrigkeiten. Vor dem Hintergrund der festgestellten Verstöße weist die Polizeiinspektion Garbsen darauf hin, dass Alkohol, Drogen sowie bestimmte Medikamente die Fahrtüchtigkeit erheblich beeinträchtigen können und appelliert an alle Verkehrsteilnehmenden, verantwortungsvoll zu handeln und auf das Führen von Fahrzeugen unter entsprechenden Einflüssen zu verzichten.



Frielinger Para-Athleten bei Landesmeisterschaft

Florian Wehmeier und Jannes Günther, die beiden Kader-Athleten, mussten in Lingen die Platzierungen mangels Spitzenfahrern unter sich, wie bei einer internen Vereinsmeisterschaft, bestreiten. Bei widrigen Witterungsverhältnissen und einer sehr weichen Kunststoffbahn waren keine guten Ergebnisse zu erwarten. Jannes war an diesem Tag in Bestform und gewann alle drei Rennen. Bei böigem Gegenwind fuhr Jannes die 100 m in 16.80 und Florian in 17.75 Sekunden. Als die 400 m gestartet wurden, kam zum Wind noch Regen, aber es reichte für die Beiden noch zu 60.4 und 61.92 Sekunden. Das abschließende 800-m-Rennen war eine Wasserschlacht, Jannes erreichte 2:04.68 und Florian 2:08.47 Minuten. Das Foto zeigt die Para-Athleten Florian Wehmeier (links) und Jannes Günther. Foto: privat

Teilspernung der Hannoverschen Straße

SEELZE. Die Feuerwehr Seelze feiert ihr 130-jähriges Bestehen. Zu ihrer großen Blaulichtmeile am Sonnabend, 27. Juni, von 12 bis 18 Uhr rechnen die Ehrenamtlichen mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern in der Seelzer Innenstadt. Um die Sicherheit aller Anwesenden sowie der Verkehrsteilnehmenden zu gewährleisten, wird ein Abschnitt der Hannoverschen Straße für insgesamt 13 Stunden für den Kraftverkehr gesperrt.

Die Hannoversche Straße ist zu diesem Zweck am Sonnabend, 27. Juni, von 7 bis 20 Uhr im Bereich zwischen der Wunstorfer Straße und der Abzweigung zur Sandrehe sowie zur Döteberger Straße nicht befahrbar. Auf den angrenzenden Parkflächen gilt für den gleichen Zeitraum ein Halteverbot. Der gesamte Veranstaltungsbereich wird somit während der Blaulichtmeile zur Fußgängerzone, so dass die Besucherinnen und Besucher die zahlreichen Angebote entlang der Hannoverschen Straße unbeschwert erkunden können. Umleitungen für den Kraftverkehr werden weitläufig ausgeschildert.

Vier Jahrzehnte später: Als aus Fremden wieder eine Runde wurde



45 Teilnehmende des damaligen Jahrgangs kamen 40 Jahre nach dem Abitur zu einem Wiedersehen zusammen und nutzten den Abend für Gespräche, Erinnerungen und ein gemeinsames Zurückblicken auf die Schulzeit.

Foto: Nikolaj Georgiev

BERENBOSTEL (CC). Was passiert, wenn man 45 Menschen in einen Raum setzt, die sich lange nicht gesehen haben, ungefähr gleich alt sind und ein gemeinsames, sehr prägendes Kapitel miteinander teilen? Dann entsteht im besten Fall genau jene Mischung aus Vertrautheit, Neugier und leiser Heiterkeit, die einen Abend unversehens

besonders macht. Für Essen und Getränke ist gesorgt, die Tische sind gedeckt, die Stühle reichlich vorhanden, das Ambiente ist freundlich und einladend. Alles andere ergibt sich – oder eben nicht.

Im Fall des 40-jährigen Abiturjubiläums des Jahrgangs 1986 vom damaligen Gymnasium Berenbostel, das am Samstag, 13.

Juni, im Restaurant Rhodos in Stelingen gefeiert wurde, ergab sich sehr viel. 45 Abgängerinnen und Abgänger kamen zusammen, von denen sich die meisten zuletzt zur Schulzeit begegnet waren – also vor vier Jahrzehnten. Denn wer sieben Jahre lang gemeinsam die Schulbank gedrückt hat, teilt mehr als Unterrichtsstunden

und Klausuren. Man teilt Erinnerungen, Rituale, Rangordnungen, kleine Triumphe und größere Peinlichkeiten, Pausenhofdramen und Lehrerzitate, die Jahrzehnte später erstaunlich präsent bleiben. Und selbst wenn man sich danach aus den Augen verloren hat: Ganz verschwunden ist dieses gemeinsame Fundament nie.

Thema: Cholesterinsenker

Der unsichtbare Grund für Ihre **MÜDIGKEIT?**

Viele spüren es – aber kaum jemand weiß, warum. Lesen Sie hier, was dahintersteckt.

Wer Cholesterinsenker einnimmt, fühlt sich mitunter müde, erschöpft oder klagt über muskuläre Probleme. Diese Beschwerden sind keine Einbildung – sie können mit der Einnahme von Statinen zusammenhängen. Denn so wichtig diese Medikamente für die Herzgesundheit sind, sie beeinflussen auch andere Prozesse im Körper. Vielen Betroffenen fehlt dadurch genau das, was für Leistungsfähigkeit und Energie im Alltag entscheidend ist: die ausreichende Zellenergie

ZU WENIG COENZYM Q10!

Statine reduzieren nicht nur die Bildung von Cholesterin, sondern auch die körpereigene Produktion von Coenzym Q10. Dieser lebenswichtige Stoff ist im Gegensatz zum überschüssigen Cholesterin jedoch von zentraler Bedeutung in unserem Körper. Er wird von jeder einzelnen Zelle zur Energiegewinnung benötigt – besonders von Herz und Muskulatur, die rund um die Uhr arbeiten. Fehlt Coenzym Q10, kann die Energieproduktion in den Zellen spürbar nachlassen – typische Folgen sind Müdigkeit, verminderte Belastbarkeit oder muskuläre Probleme.

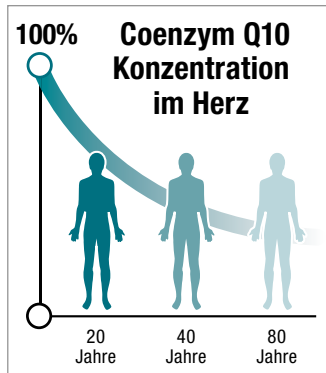
ZUSÄTZLICHER ABBAU MIT ZUNEHMENDEM ALTER

Das Problem: Auch mit zunehmendem Alter nimmt der körpereigene Coenzym Q10 Spiegel kontinuierlich ab. Bereits mit 40 Jahren ist er bei Frauen wie Männern um



rund ein Drittel reduziert. Patienten, die Cholesterinsenker einnehmen, sind somit gleich doppelt betroffen – durch die verminderte Produktion und den natürlichen altersbedingten Rückgang. Kardiologen empfehlen daher, neben den Cholesterinsenkern zusätzlich Coenzym Q10 einzunehmen, um die Energieversorgung zu unterstützen und damit die Therapie besser verträglich zu machen.

In vielen Ländern, darunter die USA, ist diese Kombination bereits seit Jahren etablierter Standard.



Um die Speicher wieder aufzufüllen, gibt es in der Apotheke: Dr. Böhm® Coenzym Q10. Nur eine Kapsel täglich

versorgt Sie mit der empfohlenen Tagesdosis von 100 mg Coenzym Q10 (Ubichinon) – jene Menge, die auch im Zusammenhang mit Statin-Therapien empfohlen wird. Fragen Sie einfach aktiv bei der Einlösung des nächsten Statin-Rezepts in Ihrer Apotheke nach.

DAS SAGT DIE PATIENTIN

„Seit ich neben meinen Cholesterinsenken auch Coenzym Q10 nehme, hat sich mein Zustand deutlich verbessert. Die Muskelschmerzen, die mich so lange geplagt haben,

sind fast verschwunden, und ich fühle mich viel weniger erschöpft. Ich kann endlich wieder meinen Alltag bestreiten, ohne ständig müde zu sein.“

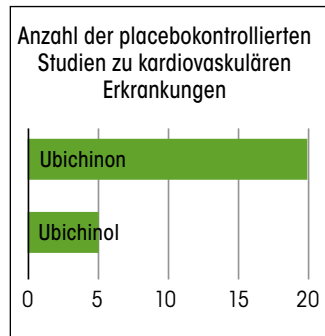
DAS SAGT DIE WISSENSCHAFT

Der Nutzen einer unterstützenden Coenzym-Q10 Einnahme während einer Statin-Therapie ist wissenschaftlich belegt. Studien zeigen etwa einen signifikanten Rückgang von Muskelschwäche und -ermüdung.¹

GIBT ES UNTERSCHIEDE BEI COENZYM Q10?

Es gibt Coenzym Q10, das sogenannte Ubichinon, und es gibt Ubichinol – die reduzierte Form von Coenzym Q10.

WICHTIG ZU WISSEN: Ein Großteil aller klinischen Studien im Bereich kardiovaskuläre Erkrankungen wurde mit Ubichinon durchgeführt.² Daher gibt es für Ubichinon und die Wirkung auf die Herzgesundheit eine große wissenschaftliche Evidenz.



Tipp: Die bestmögliche Aufnahme erzielt man, wenn Ubichinon zusätzlich in Öl gelöst wurde (z. B. in Weichkapseln).

¹ Qu H et al., J Am Heart Assoc 2018; 7 (19): e009835, 2 Fladerer J-P, Grollitsch S. Current Cardiology Reports 2023

² Fladerer J-P, Grollitsch S. Current Cardiology Reports 2023

Ergänzung zu Statinen

NEU

Dr. Böhm® Coenzym Q10

- ✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon
- ✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)
- ✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Coenzym Q10 für Sie: **PZN: 20398051 (30 Stk) UVP: 19,90 €**

Gut zu wissen: Dr. Böhm® ist seit über 55 Jahren die führende Apothekenmarke Österreichs. Das Familienunternehmen produziert exklusiv in Deutschland und Österreich.